

gen. Die Bewässerungsfläche ist bedeutend zu erweitern. Im Mittelpunkt stehen die Anwendung einfacher Verfahren und die Nutzung örtlicher Reserven. Die Maßnahmen zur Entwässerung sind auf vernäßte Teilflächen auf dem Ackerland und auf das Grünland zu konzentrieren. Die Be- und Entwässerungsanlagen sind instand zu halten, zu rationalisieren und zu rekonstruieren und mit höchster Wirksamkeit für die Steigerung der Erträge einzusetzen.

Zur Steigerung der Gemüseproduktion für eine bessere Versorgung der Bevölkerung besonders im Winterhalbjahr ist in Ergänzung zur Intensivierung der Produktion unter Glas und Plast die Erweiterung der Gewächshausfläche vor allem auf die Hauptstadt Berlin und andere Arbeiterzentren zu konzentrieren.

In der Tierproduktion sind die Investitionen konsequent auf die Rationalisierung und Rekonstruktion der Ställe zu richten. Dabei sind die Vorhaben der Jugend in der „EDJ-Initiative Tierproduktion“ breit zu unterstützen.

Durch die Mechanisierung der Fütterung und Entmistung sowie den Ersatz verschlissener Ausrüstungen in bestehenden Ställen und Anlagen der Tierproduktion sind die Arbeitsbedingungen der Genossenschaftsbauern und Arbeiter weiter zu verbessern. Die landwirtschaftlichen Baukapazitäten sind vorrangig für die Modernisierung, Rekonstruktion und Werterhaltung vorhandener Produktionsanlagen in der Fand- und Nahrungsgüterwirtschaft sowie zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen auf dem Lande einzusetzen. Durch landwirtschaftliche Baukapazitäten sind im Zeitraum 1986 bis 1990 80 000 Wohnungen für die Genossenschaftsbauern und Arbeiter der Land- und Forstwirtschaft zu modernisieren bzw. neuzubauen. Das Arbeitsvermögen ist weiter zu stabilisieren. Durch Maßnahmen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und der wissenschaftlichen Arbeitsorganisation sind in der Pflanzen- und Tierproduktion 40—45 Millionen Arbeitsstunden einzusparen. Die Werk tätigen der landtechnischen Instandsetzung, des landtechnischen Anlagenbaus und der Reparaturwerkstätten der LPG und VEG haben die Aufgabe, durch sorgfältige Pflege, Wartung, vorbeugende Instandsetzung, Rationalisierung, Rekonstruktion und Modernisierung der Technik die Nutzungsdauer der Maschinen und Anlagen zu verlängern und deren Einsatzbereitschaft zu erhöhen. In die Modernisierung von Ausrüstungen ist die Anwendung der Mikroelektronik und der Robotertechnik einzubeziehen. Gegenüber 1985 ist die Fertigung von eigenen Rationalisierungsmitteln mindestens auf 1 620 Millionen Mark und die Ersatzteilarbeitung auf 1 530 Millionen Mark im Jahre 1990 zu steigern.

Durch die produktionsmittelherstellenden Volkswirtschaftszweige, insbesondere den Maschinenbau, die Elektrotechnik und Elektronik und die Agrochemie, ist die Landwirtschaft mit Produktionsmitteln auszustatten, die die fondssparende Intensivierung fördern. Die bereitzustellenden Maschinen und Ausrüstungen müssen die Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit begünstigen, sich durch eine hohe Arbeitsproduktivität, niedri-